

Zeitschrift: Schweizer Spiegel
Herausgeber: Guggenbühl und Huber
Band: 37 (1961-1962)
Heft: 5

Rubrik: Onkel Ferdinand und die Pädagogik

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 02.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

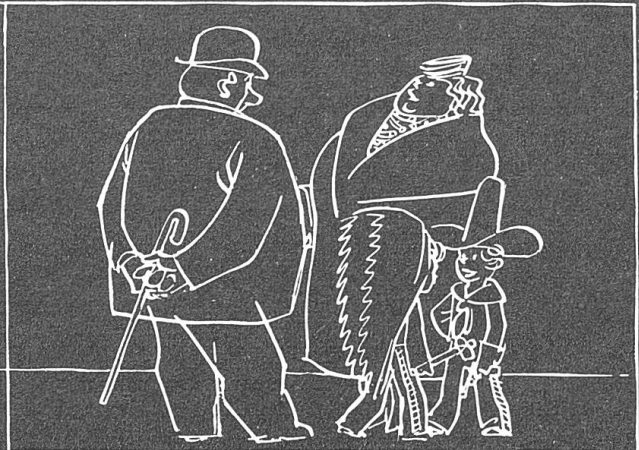
ONKEL FERDINAND UND DIE PÄDAGOGIK

Nr. 238 Auf alles gefasst

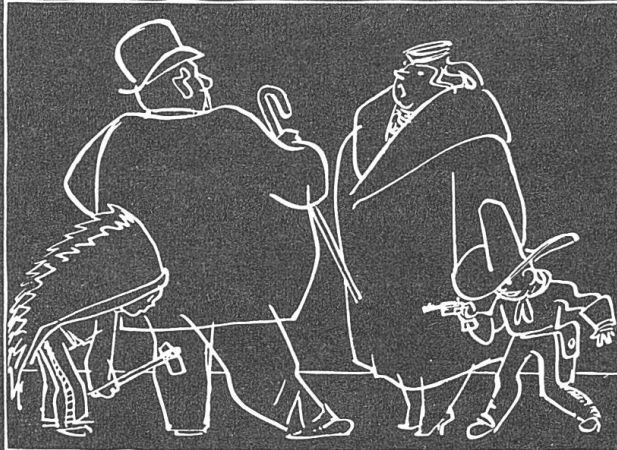
Von René Gilsli



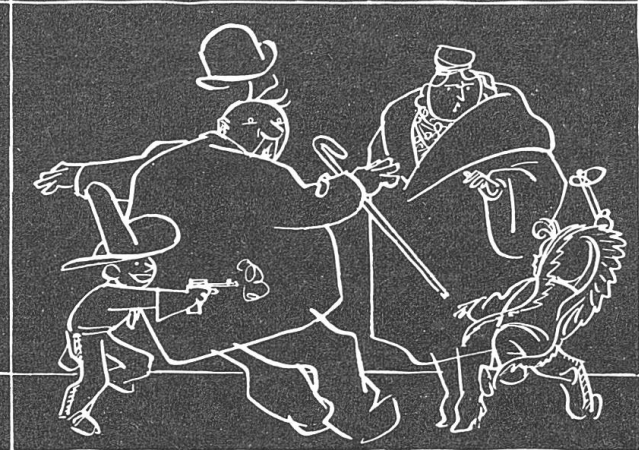
E chly a d Fasnacht hani wele go mit em Chlyne ...
Soso gönd si äbenau? Mer mues d Juedig ustobe
loh, finded si äbenau, Frau Blöterli, gäled si?



Gschyder wäri, mer täti überhaupt kai Fasnacht
mache, i dene ärschte Zyte. Was säged si um
Gottswile au zu dene Zyte, Frau Blöterli?



Jede Tag chas losgoh – jede Tag chan en Atom-
bombe abegheie – i mynersits, i bin uf alls gfasst, mi
cha nüt meh verschrecke, – mi nöd –



Mi cha nüt meh überrasche uf dere Wält, wie gsait,
i bin uf alls gfasst, jessesgott, en Chlapf –



Eim eso go verschrecke, er Lusbuebe, en dertige
Chlapf, en Härzschlag chönnti aine übercho – neh-
med si em de Revolver eweg –



Also adjie, Frau Blöterli, und wie gsait: By dere Wält-
lag cha aim überhaupt nüt meh überrasche, was pas-
siert, überhaupt rain gar nüüt –